

Montagsdemo

Der Mensch als Wert oder Ware

Die uralte Legende des Hl. Laurentius

Im Augusttagen des Jahres 258 n. Chr. ließ Kaiser Valerian, auf den die Christen nach der Schreckensherrschaft von Kaiser Decius große Hoffnungen gesetzt hatten, Papst Sixtus II. festnehmen und enthaupten.

Der Kaiser forderte vom Erzdiakon Laurentius, der als einer der sieben Diakone der Stadt Rom für die Verwaltung des örtlichen Vermögens der Kirche und dessen Verwendung für soziale Zwecke zuständig war, das gesamte Eigentum der Kirche herauszugeben.

Um die Herausgabe von Geld, Gold, Silber und Juwelen zu erzwingen wurde Laurentius mehrfach gefoltert. Trotzdem erbat er sich drei Tage Bedenkzeit.

Während dieser Frist verteilte er das Vermögen seiner Kirche an **Hilfsbedürftige und Notleidende**. Am dritten Tag führte er diese Menschen dem Kaiser vor und präsentierte sie als "**die wahren Schätze der Kirche**".

Namenstag 10. August

„Jetzt spinnen die total! Peinlich!“ –
So mögen Sie jetzt vielleicht denken.

Menschen - Wertvoll, nur weil sie Menschen sind.

Überholte Werte des katholischen Humanismus?

Und heute? Wie hoch ist ihr „Markt- oder Restwert“ noch?

Sauerländer Erwerbslosen-Initiative - Blatt 79 13.08.2007

Armin Kligge, Ulrich Wockelmann, Johannes Peeren

Tel.: 02371-29408, Fax: 02371-27619

Mail: Armin.Kligge@gmx.de

Montagsdemo

Der Mensch als Wert oder Ware

Die uralte Legende des Hl. Laurentius

In den ersten Augusttagen des Jahres 258 n. Chr. ließ Kaiser Valerian, auf den die Christen nach der Schreckensherrschaft von Kaiser Decius große Hoffnungen gesetzt hatten, Papst Sixtus II. festnehmen und enthaupten.

Der Kaiser forderte vom Erzdiakon Laurentius, der als einer der sieben Diakone der Stadt Rom für die Verwaltung des örtlichen Vermögens der Kirche und dessen Verwendung für soziale Zwecke zuständig war, das gesamte Eigentum der Kirche herauszugeben.

Um die Herausgabe von Geld, Gold, Silber und Juwelen zu erzwingen wurde Laurentius mehrfach gefoltert. Trotzdem erbat er sich drei Tage Bedenkzeit.

Während dieser Frist verteilte er das Vermögen seiner Kirche an **Hilfsbedürftige und Notleidende**. Am dritten Tag führte er diese Menschen dem Kaiser vor und präsentierte sie als "**die wahren Schätze der Kirche**".

Namenstag 10. August

„Jetzt spinnen die total! Peinlich!“ –
So mögen Sie jetzt vielleicht denken.

Menschen - Wertvoll, nur weil sie Menschen sind.

Überholte Werte des katholischen Humanismus?

Und heute? Wie hoch ist ihr „Markt- oder Restwert“ noch?

Sauerländer Erwerbslosen-Initiative - Blatt 79 13.08.2007

Armin Kligge, Ulrich Wockelmann, Johannes Peeren

Tel.: 02371-29408, Fax: 02371-27619

Mail: Armin.Kligge@gmx.de

Montagsdemo

Der Mensch als Wert oder Ware

Die uralte Legende des Hl. Laurentius

In den ersten Augusttagen des Jahres 258 n. Chr. ließ Kaiser Valerian, auf den die Christen nach der Schreckensherrschaft von Kaiser Decius große Hoffnungen gesetzt hatten, Papst Sixtus II. festnehmen und enthaupten.

Der Kaiser forderte vom Erzdiakon Laurentius, der als einer der sieben Diakone der Stadt Rom für die Verwaltung des örtlichen Vermögens der Kirche und dessen Verwendung für soziale Zwecke zuständig war, das gesamte Eigentum der Kirche herauszugeben.

Um die Herausgabe von Geld, Gold, Silber und Juwelen zu erzwingen wurde Laurentius mehrfach gefoltert. Trotzdem erbat er sich drei Tage Bedenkzeit.

Während dieser Frist verteilte er das Vermögen seiner Kirche an **Hilfsbedürftige und Notleidende**. Am dritten Tag führte er diese Menschen dem Kaiser vor und präsentierte sie als "**die wahren Schätze der Kirche**".

Namenstag 10. August

„Jetzt spinnen die total! Peinlich!“ –
So mögen Sie jetzt vielleicht denken.

Menschen - Wertvoll, nur weil sie Menschen sind.

Überholte Werte des katholischen Humanismus?

Und heute? Wie hoch ist ihr „Markt- oder Restwert“ noch?

Sauerländer Erwerbslosen-Initiative - Blatt 79 13.08.2007

Armin Kligge, Ulrich Wockelmann, Johannes Peeren

Tel.: 02371-29408, Fax: 02371-27619

Mail: Armin.Kligge@gmx.de

Montagsdemo

Der Mensch als Wert oder Ware

Die uralte Legende des Hl. Laurentius

In den ersten Augusttagen des Jahres 258 n. Chr. ließ Kaiser Valerian, auf den die Christen nach der Schreckensherrschaft von Kaiser Decius große Hoffnungen gesetzt hatten, Papst Sixtus II. festnehmen und enthaupten.

Der Kaiser forderte vom Erzdiakon Laurentius, der als einer der sieben Diakone der Stadt Rom für die Verwaltung des örtlichen Vermögens der Kirche und dessen Verwendung für soziale Zwecke zuständig war, das gesamte Eigentum der Kirche herauszugeben.

Um die Herausgabe von Geld, Gold, Silber und Juwelen zu erzwingen wurde Laurentius mehrfach gefoltert. Trotzdem erbat er sich drei Tage Bedenkzeit.

Während dieser Frist verteilte er das Vermögen seiner Kirche an **Hilfsbedürftige und Notleidende**. Am dritten Tag führte er diese Menschen dem Kaiser vor und präsentierte sie als "**die wahren Schätze der Kirche**".

Namenstag 10. August

„Jetzt spinnen die total! Peinlich!“ –
So mögen Sie jetzt vielleicht denken.

Menschen - Wertvoll, nur weil sie Menschen sind.

Überholte Werte des katholischen Humanismus?

Und heute? Wie hoch ist ihr „Markt- oder Restwert“ noch?

Sauerländer Erwerbslosen-Initiative - Blatt 79 13.08.2007

Armin Kligge, Ulrich Wockelmann, Johannes Peeren

Tel.: 02371-29408, Fax: 02371-27619

Mail: Armin.Kligge@gmx.de

Wer helfen will, darf nicht mit dem Hammer zuhauen

(IKZ, 06.08.2007)

„Der Altersdurchschnitt bei den Klienten von H. Schulz und ihrem Team in der Wohnungslosenhilfe sinkt **Die Ursache: die mit den Hartz-IV-Gesetzen verbundenen Sanktionsmaßnahmen durch die Arge**“. Die Zahl der jungen Wohnungslosen steigt kontinuierlich.

"Im Vergleich zum vergangenen Jahr liegt der Anteil der Gruppe der unter 25-Jährigen bei mittlerweile 21,3 Prozent. Eine Zunahme von 3,17 Prozent", weiß die Sozialarbeiterin, die davon ausgeht, dass dies **erst der Anfang einer Entwicklung** ist, vor der die Beratungsstelle bereits 2005 - mit dem Inkrafttreten der Hartz-IV-Gesetze - gewarnt hat."



© Das Imperium schlägt zurück

Wer helfen will, darf nicht mit dem Hammer zuhauen

(IKZ, 06.08.2007)

„Der Altersdurchschnitt bei den Klienten von H. Schulz und ihrem Team in der Wohnungslosenhilfe sinkt **Die Ursache: die mit den Hartz-IV-Gesetzen verbundenen Sanktionsmaßnahmen durch die Arge**“. Die Zahl der jungen Wohnungslosen steigt kontinuierlich.

"Im Vergleich zum vergangenen Jahr liegt der Anteil der Gruppe der unter 25-Jährigen bei mittlerweile 21,3 Prozent. Eine Zunahme von 3,17 Prozent", weiß die Sozialarbeiterin, die davon ausgeht, dass dies **erst der Anfang einer Entwicklung** ist, vor der die Beratungsstelle bereits 2005 - mit dem Inkrafttreten der Hartz-IV-Gesetze - gewarnt hat."



© Das Imperium schlägt zurück

Wer helfen will, darf nicht mit dem Hammer zuhauen

(IKZ, 06.08.2007)

„Der Altersdurchschnitt bei den Klienten von H. Schulz und ihrem Team in der Wohnungslosenhilfe sinkt **Die Ursache: die mit den Hartz-IV-Gesetzen verbundenen Sanktionsmaßnahmen durch die Arge**“. Die Zahl der jungen Wohnungslosen steigt kontinuierlich.

"Im Vergleich zum vergangenen Jahr liegt der Anteil der Gruppe der unter 25-Jährigen bei mittlerweile 21,3 Prozent. Eine Zunahme von 3,17 Prozent", weiß die Sozialarbeiterin, die davon ausgeht, dass dies **erst der Anfang einer Entwicklung** ist, vor der die Beratungsstelle bereits 2005 - mit dem Inkrafttreten der Hartz-IV-Gesetze - gewarnt hat."



© Das Imperium schlägt zurück

Wer helfen will, darf nicht mit dem Hammer zuhauen

(IKZ, 06.08.2007)

„Der Altersdurchschnitt bei den Klienten von H. Schulz und ihrem Team in der Wohnungslosenhilfe sinkt **Die Ursache: die mit den Hartz-IV-Gesetzen verbundenen Sanktionsmaßnahmen durch die Arge**“. Die Zahl der jungen Wohnungslosen steigt kontinuierlich.

"Im Vergleich zum vergangenen Jahr liegt der Anteil der Gruppe der unter 25-Jährigen bei mittlerweile 21,3 Prozent. Eine Zunahme von 3,17 Prozent", weiß die Sozialarbeiterin, die davon ausgeht, dass dies **erst der Anfang einer Entwicklung** ist, vor der die Beratungsstelle bereits 2005 - mit dem Inkrafttreten der Hartz-IV-Gesetze - gewarnt hat."



© Das Imperium schlägt zurück